



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION KÜNZELSAU
Pressestelle

Medien-Info

Künzelsau, 24.08.2011



Aktueller Pressebericht der Polizeidirektion Künzelsau

Zwei Leichtverletzte bei Wildunfall

Künzelsau Eine 20 Jahre alte Autofahrerin sowie ihr drei Jahre älterer Beifahrer wurden am Dienstagabend in Künzelsau bei einem Verkehrsunfall leicht verletzt. Die junge Frau war gegen 21.10 Uhr mit ihrem Audi auf der Landesstraße von Laßbach kommend in Richtung Mäusdorf unterwegs als unvermittelt ein Reh aus einem Maisfeld auf die Fahrbahn rannte. Das Tier wurde von dem Auto frontal erfasst und getötet. Am Audi entstand Sachschaden in Höhe von 2.000 Euro.

Fußgänger umgefahren – Fahrzeugführer gesucht

Dörzbach Am vergangenen Sonntag wurde in Dörzbach ein Fußgänger bei einem Verkehrsunfall verletzt. Der 49-Jährige war während eines starken Regengusses gegen 14.45 Uhr auf dem Gehweg der Max-Planck-Straße unterwegs, als ein Autofahrer aus einem Supermarktparkplatz heraus auf die Straße einfuhr. Dabei übersah dieser offenbar den Passanten und fuhr ihn mit seinem schwarzen Fahrzeug an. Der 49-Jährige wurde auf der linken Körperseite erfasst und stürzte. Dabei schlug er mit dem Kopf auf den Asphalt auf. Eine Frau – möglicherweise die Fahrzeugführerin – kümmerte sich zunächst um den Mann. Der polnische Staatsangehörige gab ihr dann aber zu verstehen, dass alles in Ordnung sei. Am Montag musste der Verletzte allerdings stationär in ein Krankenhaus gebracht werden, weshalb seine Arbeitgeberin die Polizei verständigte. Der verletzte Fußgänger, der schlecht deutsch spricht, kann sich an den Unfallhergang nur noch bruchstückhaft erinnern. Der ca. 175 cm große Mann hat kurze, hellbraune Haare und trug zur Unfallzeit eine kurze Jeanshose und ein orangefarbenes T-Shirt. Die Polizei sucht nun den am Verkehrsunfall beteiligten Fahrzeugführer bzw. die Fahrzeugführerin. Er oder sie sollte sich unter der Telefonnummer 07940-940 beim Polizeirevier Künzelsau melden.

Platzverweis erteilt

Öhringen Wegen wiederholter Ruhestörungen verständigten Anwohner der Öhringer Rathausstraße am späten Dienstagabend die Polizei. Dort hatte sich eine Personengruppe zusammengetan und der Nachbarschaft den Schlaf geraubt. Gegen 22 Uhr sah eine Polizeistreife nach dem Rechten und forderte die Lärmenden zum Gehen auf. Nicht einmal eine Stunde später versammelten sie sich allerdings erneut am gleichen Ort und nahmen ihre ruhestörende Konversation wieder auf. Die Polizei beendete das Treffen endgültig und stellte entsprechende Platzverweise aus.

...

Auffahrunfall

Künzelsau Auf der Bundesstraße 19 bei Künzelsau-Gaisbach krachte es am Dienstag, gegen 17.20 Uhr. Eine 31-jährige Autofahrerin hatte nicht rechtzeitig reagiert, als ein vor ihr in Richtung Künzelsau fahrender Toyotalenker abbremsen musste. Sie fuhr mit ihrem Audi auf das Fahrzeug des 90-Jährigen auf, wobei Sachschaden in Höhe von 3.000 Euro entstand.

Cabrio überschlug sich

Künzelsau Glimpflich verlief ein Verkehrsunfall am Dienstagnachmittag in Künzelsau. Ein 26-Jähriger war gegen 15.25 Uhr mit seinem MG-Cabriolet auf der Landesstraße zwischen Morsbach und Kocherstetten unterwegs. Aus unbekannter Ursache verlor der Mann die Kontrolle über sein Auto, welches nach rechts gegen die Leitplanken prallte und schließlich von der Fahrbahn abkam. Der Sportwagen überschlug sich und blieb auf dem Dach liegen. Die Feuerwehr musste den Mann aus seinem havarierten Fahrzeug befreien. Der 26-Jährige trug nur leichte Verletzungen davon. An seinem MG entstand Sachschaden in Höhe von 5.000 Euro.

Vorderrad abmontiert

Öhringen In Öhringen schraubten Unbekannte in der Nacht zum Dienstag an einem Fahrrad das Vorderrad ab und entwendeten ein Beleuchtungsteil. Das 28-Zoll-Fahrrad der Marke Winora war zwischen Montagabend, 19 Uhr, und Dienstagmorgen in Eingang eines Wohnhauses in der Schillerstraße am dortigen Treppengeländer fest gekettet. Wer Hinweise auf den Diebstahl geben kann, sollte sich beim Polizeirevier Öhringen, Telefon 07941-9300, melden.

Unimog gegen Auto

Niedernhall Über 3.000 Euro Sachschaden richtete ein Unimogfahrer am Dienstag, gegen 15.20 Uhr bei Niedernhall an. Der 29-Jährige führte auf der Landesstraße zwischen Waldzimmern und Neufels Mäharbeiten am Straßenrand durch. Ein hinter seiner Maschine befindlicher 54-jähriger BMW-Fahrer musste deshalb anhalten. Allerdings bemerkte der Arbeiter das hinter ihm stehende Auto nicht und fuhr mit seinem Unimog rückwärts. Dabei streiften sich die beiden Fahrzeuge.

Unbekannter warf Motorräder um

Niedernhall Am Dienstagmittag, zwischen 14.50 und 15.30 Uhr, warf ein Unbekannter in Niedernhall drei Motorräder um und verursachte dabei Sachschaden in Höhe von mehreren hundert Euro. Auf dem Zweiradabstellplatz des Freibades kam zunächst eine 650er Honda zu Fall und stieß dabei gegen eine daneben abgestellte Yamaha MT01, die wiederum auf einen Piaggioroller fiel. Der Verursacher der Kettenreaktion suchte das Weite. Eventuell haben Passanten den Vorfall beobachtet. Der Polizeiposten Niedernhall nimmt unter Telefonnummer 07940-8294 Hinweise zu der Sachbeschädigung entgegen.

Auf Rollsplitt gerutscht

Pfedelbach 5.000 Euro Sachschaden entstand bei einem Verkehrsunfall am Dienstagmorgen auf der Landesstraße zwischen Windischenbach und Adolzfurt. Gegen 7.45 Uhr war dort ein Fiatfahrer unterwegs. Kurz nach dem Stöckig verlor der 37-Jährige aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit auf der gesplitteten Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug. Der Fiat geriet auf dem Rollsplitt ins Rutschen, kam nach rechts von der Straße ab und blieb in einem Wiesengrundstück stehen.

Flüchtige Autofahrerin gesucht

Forchtenberg Bereits am vergangenen Samstag ereignete sich in Sindringen eine Unfallflucht. Kurz vor 12 Uhr war eine Frau mit ihrem kirschrot lackierten, älteren Audi A 4 Kombi, in der Römerstraße unterwegs. Sie lieferte dort Pakete aus. Anschließend setzte sie sich in ihr Fahrzeug, rangierte damit zunächst in eine Hofeinfahrt und fuhr rückwärts wieder in die Straße ein. Dabei stieß sie mit ihrem Auto – vermutlich mit der Anhängerkupplung – gegen einen am Fahrbahnrand geparkten VW Touran und richtete Sachschaden in Höhe von 500 Euro an. Sie stieg zwar aus, um die Beschädigungen zu begutachten, fuhr danach aber weiter, ohne den Unfall zu melden. Die Polizei sucht nun die etwa 35 bis 40 Jahre alte Autofahrerin. Sie ist zwischen 155 und 160 cm groß und hat dunkle, schulterlange Haare. Hinweise zu der Gesuchten nimmt die Polizei in Künzelsau, Telefon 07940-9400, entgegen.